



**Vorstandswahlen bei der  
Kreishandwerkerschaft**

**Jetzt mitmachen beim  
Zukunftspreis Handwerk  
OWL 2011**

- Betriebsjubiläum
- Freisprechungen
- Innungsversammlungen

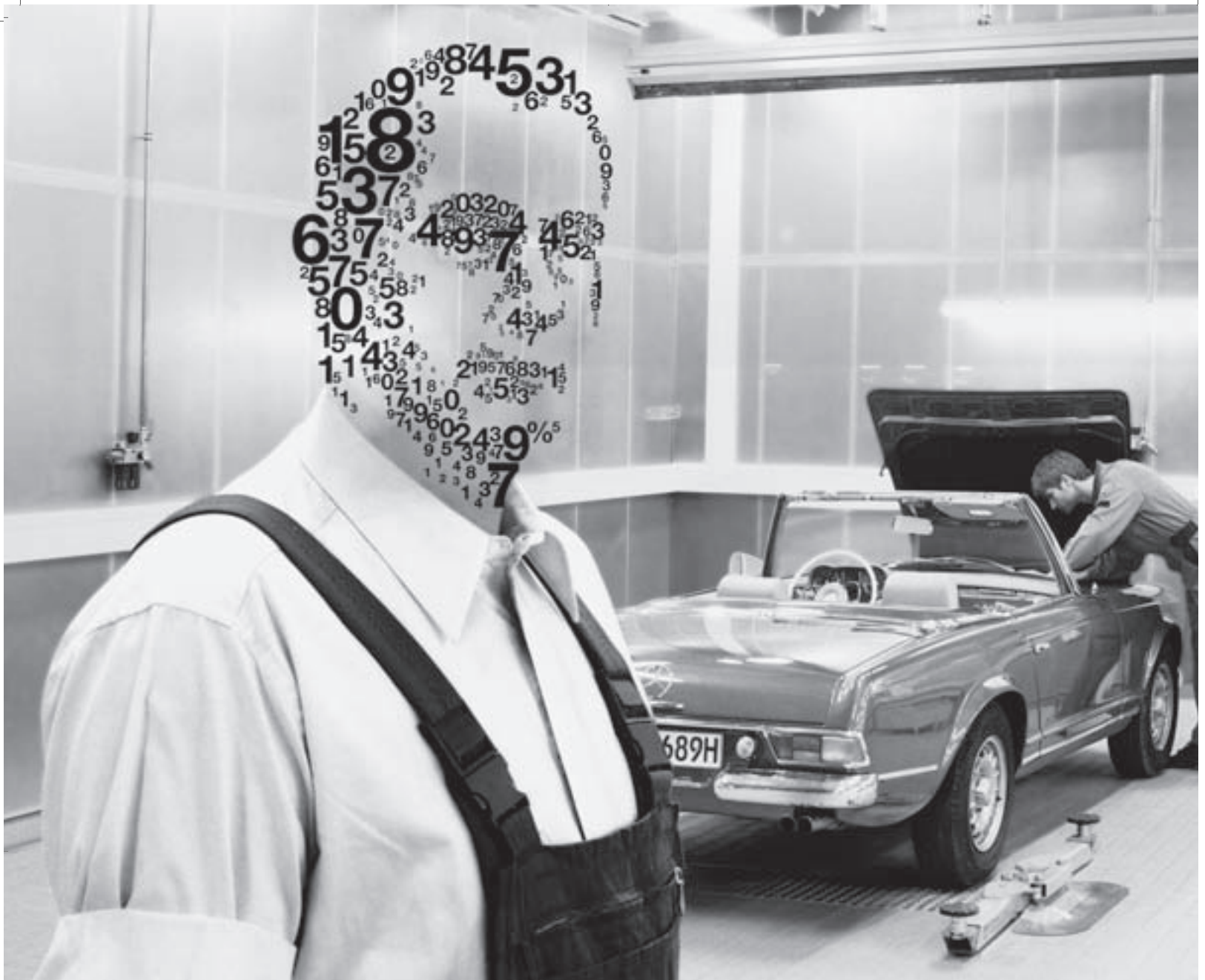
# HANDWERK IN LIPPE

Foto: Julia Lanzaster/pixelio.de

**KH-Magazin**  
Mitgliederzeitschrift der  
Kreishandwerkerschaft Lippe

**3/2010**





## Befreien Sie Ihren Kopf von Finanzfragen.

Mit dem Sparkassen-Finanzkonzept.

 Sparkasse

Brummt Ihnen der Kopf vor lauter Zahlen? Nutzen Sie eine umfassende Beratung, die Ihre privaten wie geschäftlichen Bedürfnisse optimal strukturiert und auf eine erfolgreiche Entwicklung ausrichtet. Damit bei Ihnen das Geschäft brummt. Und nicht der Kopf. Mehr dazu in Ihrer Geschäftsstelle und unter [www.sparkasse.de](http://www.sparkasse.de).  
**Wenn's um Geld geht – Sparkasse.**



## Mittelstand = Handwerk mit hohem Stellenwert

Wer bietet mehr? Wer hat die besten Preise, den besten Service? Vor dieser Frage stehen wir Tag für Tag. Doch wer bietet mehr?

Die Angebotspaletten der Anbieter werden immer größer, und die Produkte scheinen sich immer weiter anzunähern, sodass der Preis die immer wichtiger werdende Rolle zu spielen scheint. „Dank“ Internet wird der Preis immer transparenter für den Kunden, und das gilt nicht nur für die Industrie, sondern auch für das Handwerk.

Stellt sich die Frage, wie können Sie sich differenzieren? Hierfür bietet der Mittelstand hervorragende Chancen, denn seine Produkte finden sich nicht in jedem Vertriebskanal wieder, die ihren günstigsten oder besser gesagt billigsten Weg zum Kunden suchen und finden.

Gerade im Handwerk gibt es noch eine breite Anbieterzahl, die zu einem großen Teil mittelständisch geprägt ist und dank Konstanz in der Unternehmensführung eine hohe Identifikation schafft.

Dieser Mittelstand schafft Nähe zum Markt und zu den Bedürfnissen der Zielgruppen. Hersteller, die zum Teil ihren Ursprung im Handwerk haben, sind nahe beim Kunden und besitzen in der Regel eine hohe Anpassungsfähigkeit an die unterschiedlichsten Kundenwünsche.

Flexibilität und kurze Entscheidungswege ermöglichen dabei eine schnelle Umsetzung. Und wo Wettbewerb stattfindet, kommen neue Ideen, die zu neuen Produkten werden, damit sie neuen Anforderungen gerecht werden oder neue Bedürfnisse wecken. Insofern: Die Mittelständischen Handwerksbetriebe haben die Nähe zu den Kunden und können deren Wünsche am besten aufnehmen.

Deshalb: Mittelstand = Handwerk mit hohem Stellenwert.

Gemeinsam sollten wir daran arbeiten, dass es auch in Zukunft so bleibt.

Ihre Kreishandwerkerschaft Lippe

### KH-Magazin September 2010

#### Gut informiert

Wie sich Handwerksbetriebe gegen das Prozesskostenrisiko absichern können/

Aus steuerliche Sicht interessant: Das häusliche

Arbeitszimmer/

Das BOW-Weiterbildungsprogramm 2. Halbjahr 2010/

Jetzt mitmachen: Heimisches Handwerk lobt Zukunftspreis

Handwerk OWL 2011 aus.....4–6

#### Aus den Innungen/Aktuell berichtet

– Verabschiedung der Bestprüflinge des Handwerks

– Vorstandswahlen bei der Kreishandwerkerschaft

– 175 Jahre Carl Tille GmbH

– Versammlung der Zimmerer-Innung Lippe

– Entlassfeier bei der Fachvereinigung der Fotografen

– Bau-Innung Lippe: 16 neue Maurergesellen

– Dachdecker-Innung entlässt zwölf Gesellen

– Tischler-Innung: Freisprechung und „Die Gute Form“

– Freisprechung bei der Zimmerer-Innung

– Tischler-Innung: Tablets für Nachwuchstischler...8–15

### Impressum

#### Herausgeber:

Kreishandwerkerschaft Lippe  
Paulinenstraße 36, 32756 Detmold  
Tel. 05231/9701-0, Fax -49

#### Redaktion:

Klaus Daseking (vwtl.),  
Heinz-Dietrich Richter  
Thomas Trappmann

#### Anzeigen:

Werbeagentur Giesdorf  
Ohmstraße 7, 32758 Detmold,  
Tel. 05231/911-195, Fax -173

#### Digitale Produktion:

Druckerei Bösmann



# Rechtsschutzversicherer rät: Gegen Prozesskostenrisiko absichern

Kennen Sie das auch? Kunden, die nicht zahlen, Lieferanten, die nicht liefern, Ärger mit Subunternehmern. Können Sie sich ausreichend dagegen wehren, und das ohne ein unüberschaubares Kostenrisiko?

## Ein Beispiel aus der Praxis

Ein Beispiel aus der Praxis: Ein Schreinermeister schafft sich Maschinen im Wert von 18.000 Euro an, um Kundenaufträge schneller bearbeiten zu können. Im Vertrag mit der liefernden Firma ist ein umfangreiches Wartungspaket separat abgeschlossen (drei Jahre Wartung für insgesamt 6.600 Euro).

Trotz erheblicher Probleme und Maschinenausfall entsendet die Lieferfirma wiederholt keinen Techniker. Aus diesem Grund möchte der Schreinermeister den Wartungsvertrag nach einem Jahr vorzeitig kündigen. Rechtsschutz? Der Schreinermeister kann die Kosten eines eventuellen Prozesses geltend machen:

Streitwert: 4.400 Euro  
Kostenrisiko über zwei Instanzen: 4.698,69 Euro

Für Handwerksbetriebe kann dieses Kostenrisiko seit einiger Zeit über den Firmen-Vertrags-Rechtsschutz für Handwerksbetriebe der ALLRECHT Rechtsschutzversicherung AG abgesi-

chert werden: „Mit der Einführung des neuen Produktangebotes ergänzt die ALLRECHT ihren Versicherungsschutz in einem auf dem Deutschen Markt kaum versicherbaren Sektor“, so Vorstandsmitglied Udo Steinhorst.



Der Teufel steckt oft im Detail. Im Zweifel hilft die Rechtsschutzversicherung weiter. Foto: Signal Iduna

Die ALLRECHT ist der Rechtsschutzversicherer der SIGNAL IDUNA Gruppe und der Münchener Verein Versicherungsgruppe.

eingeschlossen, wenn der Auftragswert 15.000 Euro nicht übersteigt.

Der Umfang der neuen Versicherung beinhaltet den gerichtlichen Rechtsschutz für alle vertraglichen Streitigkeiten der Firma, z. B. gegen Kunden, Lieferanten und Subunternehmer ab einem Streitwert von 1.500 Euro. Die Selbstbeteiligung beträgt 500 Euro bei einer Deckungssumme von 300.000 Euro je Schadenfall.

Voraussetzung für den Abschluss einer solchen Versicherung ist die Eintragung des Handwerksbetriebes in die Handwerksrolle der zuständigen Handwerkskammer oder, dass die Betriebsart des Handwerksbetriebes in den Anlagen A und B, Abschnitt 1 der Handwerksordnung aufgeführt ist.

Ausgeschlossen sind Streitigkeiten aus Versicherungsverträgen und aus dem Handelsvertreter-, Makler- und Gesellschaftervertrags-Recht. Streitigkeiten aus Generalunternehmerverträgen sind

Innungsbetrieben wird dieser Tarif mit einem Beitragsvorteil angeboten. Zudem muss der Betrieb den ALLRECHT-Rechtsschutz für Handwerk, Handel und Gewerbe versichert haben bzw. mitversichern.

**Winfried Becker & Partner**  
 vereidigter Buchprüfer – Steuerberater  
 Rechtsbeistand – Rechtsanwalt – Rating Advisor

Engelbert-Kämpfer-Straße 4, 32657 Lemgo

Tel.: 0 52 61 / 93 71 – 0      info@wbecker-partner.de  
 Fax.: 0 52 61 / 93 71 – 71      http://www.wbecker-partner.de

**Wir sind für Sie da:**

- Steuerberatung
- Vertretung in Steuerstrafsachen
- Wirtschaftsberatung
- Rechtsberatung
- Investitionsberatung
- Unternehmensberatung
- Vereinssteuerrecht/Vereinsrecht
- Existenzgründung/Nachfolgeberatung
- Konfliktlösung

**WINFRIED BECKER**  
 vereidigter Buchprüfer  
 Steuerberater  
 Rechtsbeistand  
 Rating Advisor

**SUSANN SPRICK**  
 Steuerberaterin

Dipl.-Betriebswirt FH  
**ANDRÉ WITTEBORG**  
 Steuerberater

Dipl.-Jur.  
**MARTIN BECKER**  
 Rechtsanwalt  
 Mediator



Reifen  
**Reese**

+ Reifen + Räder + Service

**Arminstraße 53**  
**32756 Detmold**  
**Tel. 05231/24397**  
**Fax 05231/29711**

www.reifen-reese.de



## Das häusliche Arbeitszimmer Aus steuerlicher Sicht ein interessantes Thema

Das häusliche Arbeitszimmer ist nicht nur, seitdem Lehrer die Möglichkeit der Steuervergünstigung für sich entdeckt haben, in den Focus des Fiskus gerückt. Auf kaum einem anderen Gebiet der Einkommensteuer gibt es derart viele finanzgerichtliche Entscheidungen. Die individuelle Rechtsprechung hat dabei in ihrem Regelungsumfang den Gesetzeswortlaut bei weitem überholt.

Da erscheint es doch dringend angezeigt, in diesem Bereich Klarheit für den Steuerbürger und Vereinfachung für die Veranlagung zu schaffen. Das hat der Gesetzgeber auch versucht, indem seit dem 01.01.2007 die Aufwendungen für ein Arbeitszimmer regelmäßig nicht mehr zum Werbungskosten- bzw. Betriebsausgabenabzug

zugelassen werden. Ein Abzug ist seither nur noch möglich, wenn der häusliche Arbeitsplatz den „Mittelpunkt der gesamten betrieblichen und beruflichen Tätigkeit“ darstellt.

Das steuerliche Hin und Her der Arbeitszimmerregelungen hat nun einen neuen Höhepunkt erreicht. Das Bundesverfassungsgericht hat die aktuelle Regelung mit Entscheidung vom 06. August 2010 wieder gekippt. Die ursprüngliche Regelung widerspreche dem Gleichheitsgrundsatz aus Art 3 Abs. 1 GG, da das Gesetz auch dann keinen Werbungskostenabzug zulasse, wenn für die betriebliche oder berufliche Tätigkeit kein anderer Arbeitsplatz zur Verfügung stehe. Das Gericht hat den Gesetzgeber nunmehr damit be-



André Wittborg, Steuerberater,  
Winfried Becker & Partner, Lemgo.

auftrag rückwirkend ab dem 1. Januar 2007 eine verfassungskonforme Regelung zu finden.

Für alle Veranlagungen ab dem Kalenderjahr 2007 sind die Karten somit neu gemischt. Bis ein neues Gesetz vorliegt, werden die Finanzbehörden

auf entsprechenden Antrag vorläufig generell einen maximalen Abzugsbetrag von tatsächlich nachgewiesenen Aufwendungen für ein Arbeitszimmer in Höhe von 1.250,00 EUR zulassen.

Bei ruhenden Einspruchsverfahren und vorläufig ergangenen Bescheiden ist allerdings zurzeit regelmäßig nichts zu unternehmen. Hier wird die Finanzverwaltung von Amts wegen tätig, wenn das Gesetzgebungsverfahren abgeschlossen ist. Ob und in welcher Höhe tatsächlich Kosten geltend gemacht werden können, bleibt bis zum Inkrafttreten eines neuen Gesetzes abzuwarten. Fragen Sie Ihren Steuerberater, ob Sie für die vergangenen Jahre von der Entscheidung des Verfassungsgerichts profitieren können.

»Der Champion  
in seiner Klasse!« ...



...Cato

Top im Zusammenspiel  
von Design und  
Ergonomie.  
Jetzt in unserer  
Ausstellung.

KLÖBER

**KORF**  
DAS BÜROZENTRUM

Lierner Weg 49 | 32657 Lemgo  
05261 25 05-0 | [www.korf.de](http://www.korf.de)  
Stadtbus: Haltestelle Am Bauhof / Korf

# 12.000

**Geschmacksnerven**  
hat statistisch gesehen jeder Mensch.  
Bei uns kommt jeder auf seine Kosten!



Die Einkaufsstätte für Gastronomie, Hotellerie,  
Handel und alle Gewerbetreibenden.

**Handelshof**

C&C Großmärkte Detmold und Bielefeld

**KANNE**

Sylbeckestraße 12  
32756 Detmold

Tel.: 05 23 1 / 702-0  
Fax: 05 23 1 / 702-409

Mo-Fr: 7.30 - 21.00 Uhr  
Sa: 7.30 - 18.00 Uhr

... aktuelle Angebote  
im Internet unter:

[www.handelshof.de](http://www.handelshof.de)

Schelpmilser Weg 24  
33609 Bielefeld

Tel.: 05 21 / 9 34 11-0  
Fax: 05 21 / 9 34 11-204

Mo-Fr: 6.00 - 21.00 Uhr  
Sa: 7.00 - 18.00 Uhr



# Weiterbildungsangebote im 2. Halbjahr 2010 Das neue BOW-Programm ist da!

Pünktlich zum Beginn des 2. Halbjahres präsentiert das BOW (Bildungswerk der ostwestfälisch-lippischen Wirtschaft) das neue Programm.

Die Broschüre bietet mit über 1.000 Kursen und Seminaren einen Komplett-Überblick über die Angebote der wirtschaftsnahen Weiterbildung in Ostwestfalen-Lippe und damit jedem

Interessierten die Chance, die passende Schulung zu finden. Je nach der zeitlichen Möglichkeit oder der persönlichen Zielsetzung kann man Tages- oder Abendseminare zur Erweiterung des Fachwissens auswählen oder auch längerfristige Lehrgänge bzw. berufsbegleitende Studien, die zu einem anerkannten Abschluss führen. Auch für die Erweiterung der überfachlichen

Kompetenzen wird eine große Anzahl von Maßnahmen offeriert. Schon die Titel der Kurse lesen sich spannend, wie z. B. „Interkulturelle Kommunikation“, „Emotionale Intelligenz“ oder „Benimm ist in“.

„Wir sind davon überzeugt, dass jede Fach- und Führungskraft eine Reihe von Kursen finden kann, die ihr fachliches

oder überfachliches Know-How erweitern und den Weg zum beruflichen Erfolg sichern kann,“ meint Geschäftsführerin Regina Westerfeld.

Das BOW-Programm kann kostenlos angefordert werden unter Tel. 0521 7871660 oder unter [www.bow-online.de](http://www.bow-online.de) oder bei der Kreishandwerkerschaft Lippe unter Tel. 05231 - 97010.

# Aufruf zum Zukunftspreis Handwerk OWL 2011: Jetzt bewerben und gewinnen!

Der Zukunftspreis Handwerk OWL 2011 würdigt zukunftsweisende Ideen und Aktivitäten aus dem regionalen Handwerk. Er wird zum ersten Mal ausgelobt, gemeinsam von der Handwerkskammer und den Kreishandwerkerschaften in OWL mit freundlicher Unterstützung der Signal-Iduna Versicherungsgruppe.

## Was wird PRÄMIERT ?

Innovationen sind beispielsweise die Entwicklung von neuen Produkten, Verfahren und Dienstleistungen oder die intelligente Anwendung moderner

Technologien. Es geht also nicht nur um neue Patente, sondern auch um pfiffige Lösungen für praktische Probleme.

Beispiele:

- Anwendung oder Entwicklung neuester Technologien
- besondere Dienstleistungen für den Kunden
- effizientere Produktionsverfahren

– intelligente Lösungen für Arbeits- und Umweltschutz

– erfolgreiche Kooperationen mit Hochschulen

Welche neue Idee haben Sie in jüngster Zeit umgesetzt? Zeigen Sie uns Ihre starke Seite und stellen der

Jury Ihr Lieblingsprojekt vor. Kurz und knapp, ohne großen Aufwand. Und wir helfen Ihnen gerne!

Microsoft-Word-Vorlage zur Verfügung. Auf der Internet-Seite finden Sie auch weitere Informationen zum Wettbewerb.

Informationen gibt es natürlich auch telefonisch: Einfach anrufen unter 0521/5608-118

Wer mitmachen möchte, hat allerdings nicht mehr viel Zeit. Der Einsendeschluss für den Zukunftswettbewerb 2011 ist bereits am 31. Oktober 2010.

## Was gibt es zu GEWINNEN ?

Der ausgelobte Preis ist mit insgesamt 6.000 Euro dotiert. Der Gesamtbetrag kann in verschiedene Kategorien unterteilt werden.

## PREISVERLEIHUNG

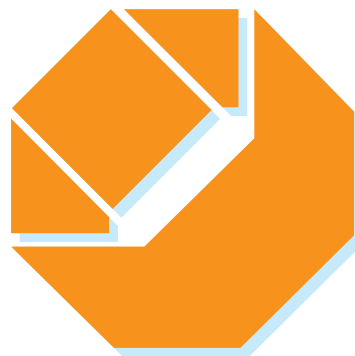
Beim Jahresempfang der Handwerkskammer OWL am 10. Januar 2011 werden die prämierten Projekte präsentiert und die Preise vergeben.

## Wer kann sich BEWERBEN ?

Teilnahmeberechtigt sind alle Handwerksbetriebe in Ostwestfalen-Lippe.

## BEWERBUNGSABLAUF

Das Bewerbungsformular steht im Internet unter [www.zukunftspreis-handwerk.de](http://www.zukunftspreis-handwerk.de) Dort steht das Bewerbungsformular sowohl als pdf-Dokument als auch als



Über 25 Jahre Partner des Handwerks!

**begemann**  
[edv | service]

Lohn- und Gehaltsabrechnungen ab 5,00 €  
Baulohnabrechnungen ab 7,00 €  
Betriebsgröße ab 1 Mitarbeiter  
Erreichbarkeit auch außerhalb der üblichen Geschäftszeiten

Dipl. Betriebswirtin Helena Begemann | Infrstr. 37 | 32683 Barntrup  
telefon 05263 - 12 01 | [www.begemann-edv.de](http://www.begemann-edv.de) | [info@begemann-edv.de](mailto:info@begemann-edv.de)



Vermittlung durch:  
Roman Kruzius  
Bielefelder Straße 36 b  
32107 Bad Salzuflen  
Tel. 0 52 22.856 85



Vermittlung durch:  
Stefan Titho  
Schülerstraße 2  
32108 Bad Salzuflen  
Tel. 0 52 22.99 69-0



Vermittlung durch:  
Susanne Mork  
Mittelstraße 7  
32683 Barntrup  
Tel. 0 52 63.25 94



Vermittlung durch:  
Jürgen Hänzel  
Emilienstraße 21  
32756 Detmold  
Tel. 0 52 31.284 44



Vermittlung durch:  
Udo Kahlert  
Emilienstraße 21  
32756 Detmold  
Tel. 0 52 31.288 85



Vermittlung durch:  
Eckhardt Maaß e.K.  
Arminstraße 25  
32756 Detmold  
Tel. 0 52 31.700 40



Vermittlung durch:  
Stefan Strohdiek  
Sonnenanger 11  
32760 Detmold  
Tel. 0 52 31.46 93 00



Vermittlung durch:  
Wolfgang Zucker  
Mittelstraße 64 a  
32699 Extertal  
Tel. 0 52 62.562 62



Vermittlung durch:  
Lothar Jungermann  
Lange Straße 101 a  
32791 Lage  
Tel. 0 52 32.640 77



Vermittlung durch:  
Sascha Wiemann  
Teutoburger-  
Wald-Straße 8  
32791 Lage  
Tel. 0 52 32.880 70



Vermittlung durch:  
Manfred Meyer  
Wahmbecker Pfad 11  
32657 Lemgo  
Tel. 0 52 61.710 00



Vermittlung durch:  
Jens Neuhaus  
Papenstraße 36  
32657 Lemgo  
Tel. 0 52 61.660 96 04



Vermittlung durch:  
Walter Knörrich  
Goldstraße 52  
33813 Oerlinghausen-  
Helpup  
Tel. 0 52 02.50 55



Vermittlung durch:  
Roger Märtens  
Paderborner Straße 27  
33189 Schlagen  
Tel. 0 52 52.72 01



Vermittlung durch:  
Karl-Heinz Buhler  
Hollentalstraße 11  
32839 Steinheim  
Tel. 0 52 33.78 23

Sie wollen rundum abgesichert sein?

Richtig vorsorgen ist gar nicht so schwer. Vorausgesetzt, Sie nehmen sich die Zeit und werden gut beraten. Lassen Sie uns Ihre Fragen doch ausführlich und in aller Ruhe besprechen.  
**Hoffentlich Allianz.**

**Allianz**



# Offizielle Feierstunde für hervorragende Absolventen Viel Lob für die Besten des Handwerks

36 Bestprüflinge wurden jetzt von der Kreishandwerkerschaft Lippe im Rahmen einer Feierstunde mit einer Buchprämie des Handwerks ausgezeichnet. Als Ehrengäste begrüßte Kreishandwerksmeister Gerd Töpfer, Detmold, u.a. Landrat Friedel Heuwinkel, den Vizepräsidenten der Handwerkskammer Ostwestfalen-Lippe zu Bielefeld, Hans Schmitz, sowie Oberstudiendirektor Horst Klüter vom Felix-Fechenbach-

Berufskolleg in Detmold. In seiner Rede ging Gerd Töpfer auf die in diesem Jahr wieder steigenden Ausbildungszahlen des Handwerks ein.

## Töpfer: In der nahen Zukunft droht ein Fachkräftemangel



Die Bestprüflinge der Kreishandwerkerschaft nach der Ehrung vor dem Kommunikationszentrum der Sparkasse Detmold. Rechts daneben Kreishandwerksmeister Gerd Töpfer.

„Wir hoffen, dass dieser positive Trend anhält. Wissen wir doch, dass in der nahen Zukunft ein Fachkräftemangel droht, denn dann werden die Entlassungszahlen aus den Schulen drastisch zurückgehen“, so Töpfer.

Das Handwerk als bedeutender Standortfaktor ist sich seiner Verantwortung bewusst und bildet nach wie vor überdurchschnittlich viele Personen aus.

Folgende Absolventen wurden im Rahmen der Feierstunde ausgezeichnet:

Moritz Gemke aus dem Betrieb Thorsten Schäfer, Horn-Bad Meinberg; Thorben Hanke aus dem Betrieb Hans-J. Kollwitz GmbH & Co.KG, Detmold; Andreas Gottschalk aus dem Betrieb Hans-J. Kollwitz GmbH & Co.KG, Detmold; Patrick Offel aus dem Betrieb Manfred Offel, Dörentrup; Sascha Lux aus dem Betrieb Reinhold Welzel GmbH, Detmold; Robert Kampeter aus dem Betrieb Schuckmann & Schröder GmbH & Co.KG, Bad Salzuflen; André Podworny aus dem Betrieb Friedrich Harth jun. GmbH, Detmold; Sebastian Kläser aus dem Betrieb Neu-

mann GmbH & Co.KG, Lemgo; Justus Paul Domnik aus dem Betrieb Elektro-Müller GmbH, Detmold; Natalia Redekop aus dem Betrieb Daniel Müller, Schlangen; Oliver Schenn aus dem Betrieb sk-werkzeugbau GmbH, Extertal; Marc Schmeling aus dem Betrieb WEKON, Bad Salzuflen; Benjamin Rauer aus dem Betrieb Family Studio Line Limited, Salzkotten; Lea Teresa Kaminski aus dem Betrieb Vogelsänger Studios GmbH & Co.KG, Oerlinghausen;

Hanna Retz aus dem Betrieb Copro Werbefotografie GmbH, Löhne; Mona Doreen Rögner aus dem Betrieb Sonja Peters & Susanne Rogacki, Bad Salzuflen; Christoph Kroll aus dem Betrieb Robert Mönnig e.K., Blomberg; Rene Rosemeyer aus dem Betrieb Autohaus Eilers GmbH, Lemgo; Julian Dalpke aus dem Betrieb Werner Hense, Bad Salzuflen; Lars Knetsch aus dem Betrieb Thomas Streit GmbH, Lemgo; Dmitrij Spenst aus dem Betrieb Heitmeier GmbH, Dörentrup; Christine Grawe aus dem Betrieb

Mathias Bunte, Detmold; Marvin Schäfer aus dem Betrieb Gerd Lesmann, Blomberg; Matthias Weiss aus dem Betrieb Jürgen Winter, Barntrup; Lasse Lietz aus dem Betrieb Adolf Schulze GmbH, Lage; Igor Moris aus dem Betrieb Gerd Töpfer, Detmold; Sven Oertel aus dem Betrieb SOS-Kinderdorf e.V., Detmold;

Artur George aus dem Betrieb Westfälisches Kinderdorf e.V., Paderborn; Maximilian Cailloud aus dem Betrieb Markus Prasse & Ludger v.d.Boom GbR, Bad Salzuflen; Tim Lambracht aus dem Betrieb R.u.W. Köster GmbH, Bad Salzuflen; Denis Meyerkoort aus dem Betrieb Stadt Bad Salzuflen; Manuel Schaff aus dem Betrieb Gemeinde Leopoldshöhe; Igor Sternberg aus dem Betrieb Gabriele Greven, Detmold; Marie Miezal aus dem Betrieb Westfälisches Kinderdorf e.V., Paderborn; André Rube aus dem Betrieb Westermann GmbH, Leopoldshöhe; Kai-Uwe Kronshage aus dem Betrieb Heinrich Dierks, Augustdorf.

Wirksame Unterstützung für Klein- und Mittelbetriebe, bevor es zu spät ist.	
Betriebsabläufe verbessern Ertragskraft steigern Kosten senken	
Conceptech GmbH Ulrich Meyer Detmold, 05231-962 962	
<a href="http://www.unternehmen-retten.de">www.unternehmen-retten.de</a>	

## VIelfältigkeit IN KUNSTSTOFF

- FRÄSEN
- LASERN
- KLEBEN
- BIEGEN
- FORMEN
- TEMPERN

- ACRYLGLAS
- PLEXIGLAS®
- CORIAN®
- MAKROLON®
- PETG
- POM
- PVC
- SAN

Alle Produkte lieferbar als Zuschnitte, Rohre, Stäbe



# polymehr

polymehr GmbH  
Navarrastraße 23  
33106 Paderborn  
Fon 05251 18047-0  
Fax 05251 18047-20

[www.polymehr.com](http://www.polymehr.com)



**Streit mit Kunden,  
Lieferanten oder  
Subunternehmern?**

### **Firmen-Vertrags-Rechtsschutz für Handwerksbetriebe – damit Sie Recht behalten!**

Ein Angebot der ALLRECHT Rechtsschutzversicherungen.

SIGNAL IDUNA Gruppe, Filialdirektion Paderborn,  
Grüner Weg 31, 33098 Paderborn, Telefon (0 52 51) 17 40-0

**SIGNAL IDUNA**  
Versicherungen und Finanzen



Gut zu wissen, dass es SIGNAL IDUNA gibt.

**Über 100 Jahre Partnerschaft mit dem Handwerk – SIGNAL IDUNA Agenturen in Lippe,  
die Ihr Handwerk verstehen.**



**Generalagentur Louvet / Manhenke**  
Jürgen Louvet  
Petristraße 37  
32657 Lemgo  
Telefon (0 52 61) 77 00 22



**Generalagentur Louvet / Manhenke**  
Gerhard Manhenke  
Paulinenstraße 36  
32756 Detmold  
Telefon (0 52 31) 6 16 68 91



**Generalagentur Louvet / Manhenke**  
Vertriebspartner Jan Hendrik Liers  
Petristraße 37  
32657 Lemgo  
Telefon (0 52 61) 77 00 22



**Hauptagentur**  
Michael Kimmling  
Paulinenstraße 36  
32756 Detmold  
Telefon (0 52 31) 6 16 68 92



**Agentur**  
Alexander Meier zu Verl  
Paulinenstraße 36  
32756 Detmold  
Telefon (0 52 31) 6 16 68 93



**Agentur**  
Dominik Hergarten  
Paulinenstraße 36  
32756 Detmold  
Telefon (0 52 31) 6 16 68 94



**Generalagentur**  
Marco van den Elzen  
Petristraße 37  
32657 Lemgo  
Telefon (0 52 61) 77 00 11



**Agentur**  
André Schnatmann  
Hermannstraße 5  
32832 Augustdorf  
Telefon (0 52 37) 8 98 79 99



**Hauptagentur**  
Udo Strack  
Detmolder Straße 31  
32676 Lüdge  
Telefon (0 52 83) 94 83 93



# Vorstandswahlen bei der Kreishandwerkerschaft Lippe Gerd Töpfer bleibt Kreishandwerksmeister

Auf der letzten Mitgliederversammlung der Kreishandwerkerschaft Lippe standen Vorstandswahlen auf der Tagesordnung. Mit großer Mehrheit wurde Gerd Töpfer, Detmold, gleichzeitig Obermeister der Tischler-Innung Lippe wieder zum Vorstandsvorsitzenden (Kreishandwerksmeister) gewählt.

Das Ergebnis der übrigen Wahlen: stv. Kreishandwerksmeister Hans-Jürgen Mirbach, Bad Salzufflen (Innung Sanitär-Heizung-Klima Lippe), Kreislehrlingswart Udo Holzauer, Kalletal (Fleischer-Innung Lippe). Weitere Vorstandsmitglieder sind Hans-Jürgen Streck, Lage (Metall-Innung Lippe), Annelore Welslau, Bad Salzufflen (Friseur-Innung Lippe) und Werner Pape, Lemgo (Innung des Kfz- und Mechanikerhandwerks Lippe).



Der neue Vorstand (von links nach rechts): Mickel Biere, Bernd Mühlendorf, Gerd Töpfer, Annelore Welslau, Hans-Jürgen Mirbach, Udo Holzauer und Werner Pape (nicht auf dem Foto Hans-Jürgen Streck).

Neu in den Vorstand wurden gewählt Mickel Biere, Detmold (Bäcker- und Konditoren-Innung Lippe) und Bernd Mühlendorf, Lügde (Bau-Innung Lippe).

In seiner Eröffnungsrede ging der Kreishandwerksmeister auf die wirt-

schaftliche Situation ein. Er betonte, das z.Zt. die Handwerksbetriebe in den Umfragen von guten Auftragsbeständen allerdings bei nicht immer ausreichenden Preisen berichten. Insofern scheinen viele Betriebe die Krisenzeit einigermaßen überstanden zu haben. Kreishandwerksmeister Töpfer: Auch

für die Kreishandwerkerschaft gilt es neue Strukturen aufzubauen, um für die Zukunft gerüstet zu sein. Gespräche mit anderen Institutionen zwecks Zusammenarbeit werden z.Zt. schon geführt.

# 175 Jahre Carl Tille GmbH Seltenes Jubiläum gefeiert

Auf eine 175-jährige Firmengeschichte kann in diesen Tagen die Firma Carl Tille GmbH, Heizung und Sanitär, aus Horn-Bad Meinberg zurückblicken.

1835 gründete Johann Adolf Tille eine

Kupferschmiede in Horn. Das Unternehmen wird inzwischen in fünfter Generation erfolgreich geführt. Heute ist Friedrich Tille alleiniger geschäftsführender Gesellschafter der Carl Tille GmbH (Heizung und Sanitär) und zusammen

mit seinen beiden Brüdern Carl und Klaus Gesellschafter der Elektro Tille GmbH.



Ehepaar Tille zusammen mit der Präsidentin der Handwerkskammer OWL zu Bielefeld, Lena Strothmann (rechts).

Mittlerweile ist die Firma auch für die sechste Generation gerüstet. Dennis Tille, der Sohn von Birgit und Friedrich Tille, hat am 01.

August eine Ausbildung zum Anlagenmechaniker für Sanitär-, Heizungs- und Klimatechnik begonnen.

Die Fach-Innung Sanitär Heizung Klima Lippe gratuliert zu diesem nicht alltäglichen Jubiläum recht herzlich.

**Partner des Handwerks\*.  
In Lemgo und Bünde.**

\*Farben, Lacke, Glas, Tapeten, Sonnenschutz, Teppiche, Bodenbeläge, Werkzeug

Am Bauhof 24 Lemgo  
Fon 05261.98610  
www.Bracht-Hofmeister.de

**Bracht & Hofmeister**  
... und alles wird schön



# Versammlung der Zimmerer-Innung – Holzbau Diekmann geehrt Urkunde zum 175-jährigen Betriebsjubiläum

Zwei interessante Fachvorträge bildeten die Schwerpunkte im Verlauf der Innungsversammlung der Zimmerer-Innung Lippe, zu der Obermeister Ulrich Althof die Mitglieder in das „Haus des Handwerks“ in Detmold, eingeladen hatte.

Auch für im Handwerk selbständige Unternehmer, so Obermeister Ulrich Althof, gilt, frühzeitig etwas für die Altersversorgung zu tun, rechtzeitig eine Versorgungsbilanz zu erstellen, die Versorgungslücke transparent zu machen und ein Konzept zur individuellen Altersversorgung aufzubauen.

Um dazu den Innungsmitgliedern Denkanstöße zu geben, Möglichkeiten aufzuzeigen und zu helfen, hatte die Zimmerer-Innung Lippe Klaus Fischer, SIGNAL IDUNA, verpflichtet, der zu dem Thema „Insolvenzgeschützte und steuerlich geförderte Altersversorgung für den Unternehmer“ referierte.

Über das Versorgungswerk, eine Selbsthilfeeinrichtung des Handwerks, so der Referent, kann eine BASIS-Versorgungswerks-Rente für den Unternehmer im Handwerk angeboten werden, die die einschlägigen gesetzlichen

Voraussetzungen zum Pfändungsschutz der Altersversorgung berücksichtigt. Im weiteren Verlauf seiner Ausführungen ging Klaus Fischer sowohl auf die steuerliche Förderung als auch auf die steuerliche Behandlung der Leistungen ein und warb abschließend dafür, die kostenlosen Beratungsleistungen des Versorgungswerks vor Ort, zu erreichen über die SIGNAL IDUNA Agentur im „Haus des Handwerks“ in Detmold, rege in Anspruch zu nehmen.

Der fachliche Unterrichtungsschwerpunkt wurde geprägt durch ein Referat von Ulli Wix, Schulungsleiter und Verarbeitungs-Berater, Fa. SIGA, Ruswil, (Schweiz) zu Produktneuentwicklungen und deren Einsatzmöglichkeiten im Holzbaubetrieb. In den Focus seiner Ausführungen stellte der Referent auch aktuelle neue Gebrauchsanweisungen und offerierte den Innungsmitgliedern zudem ein nur an diesem Abend gültiges Aktionsangebot.

Erfreut zeigte sich Obermeister Ulrich Althof darüber, in der Innungsversammlung Zimmerermeister Wilhelm Diekmann, dem Seniorchef der Firma Diekmann Holzbau GmbH & Co. KG, Bad Salzuflen (aus betrieblichen Gründen

war Dipl.-Ing. Ralf Diekmann gehindert, an der Innungsversammlung teilzunehmen) die von der Handwerkskammer Ostwestfalen-Lippe zu Bielefeld aus Anlass des 175-jährigen Betriebsjubiläums gewidmete Ehrenurkunde überreichen zu können. Der hoch angesehene Mitgliedsbetriebe der Zimmerer-Innung Lippe konnte das Jubiläum bereits im September letzten Jahres begehen. In

seinen Glückwunsch bezog Obermeister Ulrich Althof auch den Dank für die langjährige Zugehörigkeit zur Zimmerer-Innung Lippe und aktiven Teilnahme am Innungsleben, ein. Mit einem Präsent überraschte Obermeister Ulrich Althof das Ehrenmitglied der Zimmerer-Innung Lippe, Diplom-Ingenieur Horst Sander, der am 25.4.2010 das 70. Lebensjahr vollendete.



Gratulation: Hauptgeschäftsführer Klaus Daseking, Dipl.-Ing. Horst Sander, Zimmerermeister Wilhelm Diekmann, Obermeister Ulrich Althof (von links).

**Wir schaffen Beschäftigung.**



**Netzwerk  
Lippe gGmbH**  
FULL SERVICE für  
den Arbeitsmarkt

Die Netzwerk Lippe gGmbH ist die Beschäftigungsgesellschaft des Kreises Lippe. Mit den Geschäftsbereichen

- Personaldienstleistungen
- Jugend und Beruf
- Arbeitsmarktintegration

bieten wir einen FULL SERVICE für den lippischen Arbeitsmarkt. Mehr Infos im Internet unter [www.netzwerk-lippe.de](http://www.netzwerk-lippe.de)

**Unsere Personaldienstleistungen bieten  
EINE BESONDERE FORM DER ZEITARBEIT**

**VORTEILE FÜR ARBEITGEBER...**

- **flexible Personalplanung**
- **günstiger Verleihsatz**  
mit transparenter Kalkulation
- **Übernahme jederzeit möglich**

**...UND FÜR ARBEITNEHMER**

- **Berufserfahrung sammeln**  
in renommierten Betrieben im Kreis Lippe
- **faire Bezahlung**  
nach dem EqualPay-Prinzip (betriebsübliche Tarife)
- **sehr hohe Übernahmechancen**  
durch die Einsatzbetriebe (60% in 2008!)

**Netzwerk Lippe gGmbH** | Beschäftigungsförderungsgesellschaft  
**Personaldienstleistungen:**  
Braunenbrucher Weg 18 | 32758 Detmold | Tel. 0 52 31/64 03-0

**BERATUNG UND VERMITTLUNG  
für neue Perspektiven**

**FULL SERVICE**



# Fachvereinigung der Fotografen: 15 Absolventen verabschiedet Geschultes Auge ist wichtigstes Werkzeug

Die Fachvereinigung der Fotografen in Ostwestfalen-Lippe, Fotografen-Innung des Regierungsbezirkes Detmold, verabschiedete jetzt in der Hechelei im Ravensberger Park in Bielefeld, 15 Absolventen der Sommer-Gesellenprüfung im Jahre 2010. Dieses sehr schöne Ambiente fand bei allen Beteiligten sehr viel Anklang.

Der Obermeister der Innung, Peter Berger, Bielefeld, gratulierte den Prüflingen, die teilweise mit ihren Ausbildern und Angehörigen erschienen waren. In seiner Ansprache machte Peter Berger darauf aufmerksam, dass nicht die gute Kamera entscheidend für ein Bild sei, sondern das geschulte und kritische Auge des Fotografen. Die andere wichtige Aufgabe von Obermeister Peter Berger bestand darin, die Vorsitzende des Gesellenprüfungsausschusses Iride Elisabeth Zapfe zu verabschieden. Herr Berger bedankte sich bei Frau Zapfe für jahrzehntelange engagierte und erfolgreiche ehrenamtliche Tätigkeit, insbesondere als Vorsitzende des Gesellenprüfungsausschusses.

Zapfe bedankte sich für die ihr überreichte Urkunde und den Blumenstrauß bei Obermeister Berger, sowie bei den anwesenden Gesellinnen und Gesellen,

die diesen Dank stellvertretend für die vielen Gesellinnen und Gesellen erhalten haben, die unter Zapfes Vorsitz die Prüfung abgelegt hatten. Iride Zapfe gehört zu jenen Personen, die für die Probleme der Auszubildenden immer ein offenes Ohr hatte. Die Innung bedauert sehr, dass Iride Zapfe aus Altersgründen den Vorsitz abgeben möchte.

Bei einer Präsentation durch Studienleiter Wolfgang Kilian, Berufskolleg Senne, konnten ausgewählte Prüfungsarbeiten und Ergebnisse aus dem fotografischen Praktikum noch einmal gesehen und erörtert werden. Diese Präsentation, die mit sehr viel Sorgfalt von Herrn Kilian vorbereitet wurde, fand großen Anklang.

Drei Prüflinge (Isabella Lachmann, Teresa Kaminski, Philipp Oesterle), die das beste Praktikum während ihrer Ausbildung erstellt hatten, erhielten eine Geldprämie von der Fachvereinigung der Fotografen in Ostwestfalen-Lippe.

Alle drei Prüflinge kamen aus dem Betrieb Vogelsänger Studios, GmbH & Co. KG, Oerlinghausen. Ebenfalls stiftete die Photopresse Gutscheine für die Auszubildenden für ein vierteljähriges kostenloses Abo.



Haben gut lachen: Die Auszubildenden, die Mitglieder des Gesellenprüfungsausschusses und Vertreter der Fachvereinigung der Fotografen in OWL.

## Folgende Auszubildende haben die Gesellenprüfung bestanden:

Judith Scharein b. Fotoline Photos Karin Berger, Bielefeld; Katrin Schröder b. Fotoline Photos Karin Berger, Bielefeld;

Christina Wunram b. Roland Bieleesch, Bielefeld; Julia Bongen b. Gerhard Buschmeier, Hövelhof; Hanna Retz b. Copro Werbefotografie GmbH, Löhne;

Alexandra Niedner b. Team Studio De Luca + Meier GmbH & Co.KG, Bielefeld; Benjamin Rauer b. Family Studio Line Limited, Salzkotten; Vanessa Battre b. Werbestudio Hild, Bielefeld;

Judith Ingram b. HTH Studio f. Fotografie + Werbung GmbH, Herford; Eva Niehausmeier b. Andreas Sieveking, Lübbecke; Angelina Maglica b. Dipl.-Ing. Michael Tölke, Herford;

Isabella Anna Lachmann b. Vogelsänger Studios Grossraumateliers für Werbefotografie Alfred Vogelsänger KG, Oerlinghausen;

Lea Teresa Kaminski b. Vogelsänger Studios Grossraumateliers für Werbefotografie

Alfred Vogelsänger KG, Oerlinghausen; Philipp Oesterle b. Vogelsänger Studios Grossraumateliers für Werbefotografie Alfred Vogelsänger KG, Oerlinghausen; Katharina Busse b. Wiese Foto + Film GmbH & Co. KG, Porta Westfalica.

## An der Gesellenprüfung im Winter 2009/2010 hatten teilgenommen:

Daniel Hilgenstöhler b. Werbefotografie Patrick Pantze GmbH, Lage; Kristina Schmitz b. Bernhard Hesterbrink, Inh. U. Pöler, Lage; Jennifer Nolte b. Christoph Leniger, Paderborn; Duro Margaretic b. Jürgen Walkenhorst, Gütersloh.

Sämtliche Prüfungsstücke waren ausgestellt und konnten im Original besichtigt und diskutiert werden.

Ein kleiner Imbiss mit Getränkeauschank rundete den Abend ab. Schon seit Jahren veranstaltet die Fachvereinigung der Fotografen in Ostwestfalen-Lippe eine solche Abschlussfeier, die bei allen Beteiligten einen hohen Stellenwert besitzt.

Ihr Beschriftungs-Profi in Lippe!

**MANICKE**  
CREATIVWERBUNG

Fahrzeuge · Schilder · Banner · Schaufenster  
Messestände · Objekte · Fahrzeugvollverklebung...

Qualified by 3M  
for Commercial Graphics

3M  
Authorized Supplier for  
3M™ Vehicle Wraps

32699 Extertal · Breslauer Straße 6a · Tel. 05262/99539-0 · Fax 05262/5513 · www.manicke.de



## Bau-Innung freut sich über 16 neue Maurergesellen Feierlicher Abschied von der Lehrzeit

Sechzehn Maurerlehrlinge bekamen jetzt im „Haus des Handwerks“ ihre Gesellen-Prüfungszeugnisse ausgehändigt. Obermeister Gerhard Schäfer begrüßte die Gesellen herzlich und überbrachte die Glückwünsche der Bau-Innung Lippe.

Für den Lehrlingswart und Vorsitzenden des Gesellen-Prüfungs-Ausschusses,

Maurermeister Udo Scholz (er konnte aus betrieblichen Gründen nicht teilnehmen) überbrachte die Glückwünsche des Gesellenprüfungsausschusses, dem auch Maurer- und Betonbauermeister Günter Bicker, Achim Gottschalk sowie Tobias Lüttig, angehörten, sein Stellvertreter, Patrick Möller. Marc Beckmeier, der diesen Prüfungsjahrgang als Ausbildungs-

meister im Handwerksbildungszentrum in Lemgo maßgeblich mit ausgebildet hat, legte ebenso wie Berufsschullehrer Bernd Schäper den jungen Gesellen nahe, die vorhandenen vielfältigen Weiterbildungsmöglichkeiten ausgiebig zu nutzen.



Prüflinge, die Mitglieder des Gesellen-Prüfungs-Ausschusses, Mark Beckmeier und Obermeister Gerhard Schäfer (v.r.).

## Friedel Adrian Ehrung

Auf eine 40-jährige ununterbrochene Betriebszugehörigkeit zur Firma Raumausstattermeisterbetrieb Jörg Kehde, Lemgo-Kirchheide, konnte bereits am 01. April 2010 der Raumausstatter Friedel Adrian aus Kalletal-Westorf zurückblicken.

Die Ehrenurkunde der Handwerkskammer Ostwestfalen-Lippe zu Bielefeld, verliehen als Anerkennung für die dem Betrieb gehaltene Treue und zur bleibenden Erinnerung, wurde dem geschätzten Mitarbeiter in einer kleinen Feierstunde überreicht. Die Raumausstatter-Innung Lippe gratuliert zu diesem Jubiläum recht herzlich.



Glückwunsch: Raumausstattermeister Jörg Kehde, Friedel Adrian, Raumausstattermeister Georg Kehde, Geschäftsführer Klaus Daseking (von links).

■ Autofahren mit mehr Sicherheit und Service.

Kfz-Versicherung

# Immer im Blick – Top-Service und faire Schadenregulierung.

Der neue  
Kfz-Tarif –  
holen Sie sich  
Ihr Angebot.

Bei uns Zuhause.

## Lippische

Landes-Brandversicherungsanstalt  
Ein Unternehmen der Provinzial Rheinland Holding  
Die Versicherung der Sparkassen

▶ Besuchen Sie uns auch im Internet: [www.lippische.de](http://www.lippische.de)

www.mediawerkerstatt.net



# Prüfungszeugnis für zwölf junge Dachdeckerge- sellenn André Podworny als Bestprüfling geehrt

„Gut Lachen“ hatten zwölf Lehrlinge des Ausbildungsjahrganges 2007-2010, die in lippischen Dachdeckerbetrieben ausgebildet wurden.

Für Konstantin Georg Bents, Herford (Fritz Jünemann + Horst Vossler GmbH & Co KG Bedachungen, Bad Salzuflen); Ciena Raphael Boateng, Lage (Jakob Petker Dachdeckermeister GmbH, Lage); Juri Friman, Schieder-Schwalenberg (Peter Richert u. Ingo Topp Dachdeckergeschäft, Lage); Marcel Hannes, Kalletal (Dachdeckermeister Huxoll & Ebert GmbH, Kalletal); Tim Kluckhuhn, Lage (Reifenrath Dach + Wand GmbH, Dörentrup); Hendrik Krause, Lage (Schnur Dach GmbH, Lage); Marcel Leistikow, Detmold (G. Hunold Dachdeckerfachbetrieb, Inh. Jens Eickmeyer, Dachdeckermeister, Detmold); Anuschka Manske, Detmold (Joachim Rottschäfer Dachdeckermeister, Detmold); André Podworny, Detmold (Friedrich Harth jun. GmbH Dachdeckermeister, Detmold); Niklas Preuß, Kalletal (Ralf Drewes Dachdeckermeister, Lemgo);

Dominik Stocker, Detmold (G. Hunold Dachdeckerfachbetrieb, Inh. Jens Eickmeyer, Dachdeckermeister, Detmold); Alexander Thoke, Extertal (Reifenrath Dach + Wand GmbH, Dörentrup) endete jetzt mit der Aushändigung der Prüfungszeugnisse im Verlauf einer Freisprechungsfeier im „Haus des Handwerks“ in Detmold, erfolgreich ihre Ausbildungszeit.

Für Obermeister Harald Drave (er konnte aus betrieblichen Gründen nicht teilnehmen) gratulierte sein Stellvertreter, Dachdeckermeister Stefan Raabe, namens der Dachdecker-Innung Lippe den jungen Gesellen herzlich zur bestandenen Prüfung und stellte fest: „Geräte und Maschinen können helfen, die Leistung und Arbeit eines Dachdeckers zu präzisieren – sie aber nicht ersetzen.“

Die Glückwünsche der Berufsschule überbrachte Oberstudienrat Gerhard Neumann. Er stellte fest, dass mit einer erfolgreich bestandenen Gesel-



Unser Foto zeigt die Prüflinge, Mitglieder des Gesellen-Prüfungs-Ausschusses und Mitglieder des Innungsvorstandes.

lenprüfung in einem handwerklich so vielseitigen Beruf wie des Dachdeckers, ein Grundstein gelegt wurde, auf dem nun jeder Einzelne auf vielfältige Art und Weise sein Berufsleben aufbauen könne, verwies auch auf die schulischen Möglichkeiten der Weiterbildung und bot eine umfassende Beratung am Lüttfeld-Berufskolleg an.

Als bester Prüfling dieses Jahrganges hat André Podworny, der im Betrieb Firma Friedrich Harth jun. GmbH, Dach-

deckermeister, Detmold, ausgebildet wurde, die Gesellenprüfung bestanden. Seine Leistungen wurden sowohl im praktischen als auch im schriftlichen Teil jeweils mit „gut“ bewertet.

Die Freisprechungsfeier für die diesjährigen Gesellen-Prüflinge endete mit einem gemeinsamen Abendessen, zu dem die Dachdecker-Innung Lippe eingeladen hatte.

# Tischler: Freisprechung und Präsentation „Die Gute Form“ Urkundenübergabe im Ziegeleimuseum

Kürzlich konnte die Tischler-Innung Lippe in einer Feierstunde im Ziegeleimuseum Lage, 39 Tischler-Auszubildenden ihre Gesellenprüfungszeugnisse aushändigen. Lehrlingswart Ralf Mücke und Stellvertreter Dirk Schöning zeigten sich erfreut über viele gute Ergebnisse, denn immerhin haben zehn Auszubildende ihre Prüfung mit mind. „gut“ in beiden Prüfungsteilen abgeschlossen. Der Prüfungsbeste, der mit der Note „sehr gut“ in beiden Teilen abschloss, heisst Manuel Schaff.

Im Anschluss an die Übergabe eröffnete Gerd Töpfer die Ausstellung „Die Gute Form“, bei der prämierte Gesellenstücke gezeigt wurden. Eine Jury, bestehend aus Cord Möller-Ewerbeck, Helmut Merwitz, Robert Lange, Rainer Gerdt und Petra Heyer bewertete die Stücke nach Kriterien wie z.B. Ideenvielfalt, Formgebung und Funktion. Obermeister Töpfer hatte dann das Vergnügen, die drei Erstplatzierten mit Geldpreisen auszuzeichnen. Die Siegerin der „Guten Form“ in diesem Jahr ist Marie Miezial aus dem Ausbildungs-

betrieb Westfälisches Kinderdorf e.V., Paderborn, der Zweitplatzierte Marcel Radix im Ausbildungsbetrieb Cotta Möbelwerke GmbH, Schieder und der dritte Platz ging an Tim Lambrecht aus dem Betrieb R. u. W. Köster GmbH, Bad Salzuflen. Daneben gab es noch den Sonderpreis für die beste Haustür, welcher an Lasse Lietz aus dem Betrieb Adolf Schulze GmbH, Lage, ging. Die Erstplatzierte Marie Miezial hat sich damit für die Ausscheidung auf Landesebene in Bochum qualifiziert und darf sich mit den Besten aus NRW messen.



Die Jury und die Gewinner der „Guten Form“.



## Vier neue Zimmerer-Gesellen Prüfung bestanden

Die bestandene Gesellenprüfung gab der Zimmerer-Innung Lippe Anlass, die jungen Gesellen und deren Betriebsinhaber bzw. Ausbildungsmeister zu einer Freisprechungsfeier in die „Handwerker Stuben“ in Detmold einzuladen.

Wenige Tage zuvor hatten die vier Prüflinge ihre Gesellenprüfung vor dem kammereigenen Prüfungs-Ausschuss abgelegt und erfolgreich bestanden. Lehrlingswart, Zimmermeister Simon Büschen und Obermeister Ulrich Althof, gratulierten namens der Zimmerer-Innung ganz herzlich zum erfolgreichen Lehrabschluss.

Sie taten dies auch für das Handwerksbildungszentrum Brackwede (die Ausbildungsmeister konnten urlaubsbe-



*Zogen alle an einem Strang: die Prüflinge, deren Betriebsinhaber bzw. Ausbildungsmeister und die Vertreter der Zimmerer-Innung Lippe.*

dingt an der Freisprechungsfeier nicht teilnehmen) wo die Zimmerer-Lehrlinge aus Lippe die Maßnahmen der überbetrieblichen Ausbildung absolvieren. Die Freisprechungsfeier für die Gesellen-Prüflinge endete mit einem gemeinsamen Abendessen, zu dem die Zimmerer-Innung Lippe eingeladen hatte.

## Nachwuchs-Tischler: Tablett als Gewinn

Die Tischler-Innung Lippe hatte vor einiger Zeit junge Nachwuchs-Tischler aus lippischen Kindergärten und KiTas zu einem kreativen Wettbewerb, unter dem Motto „Was baut der Tischler?“, aufgerufen. Aus den eingereichten Werkstücken wurden die besten Sieben ausgewählt und jetzt im Mosebecker Kindergarten mit einem Preis ausge-

zeichnet. Die Innung hatte eigens bunte Kindertabletts hergestellt und mit Bechern bestückt. Obermeister Töpfer, Detmold, und seine Vorstandskollegen zeigten sich beeindruckt von der Ideenvielfalt und dem handwerklichen Geschick der jungen Handwerker, sodass man sich eigentlich keine Sorgen um den Tischlernachwuchs machen müsse.



Obermeister Gerd Töpfer (links), die Kindergartenkinder und ihre Erzieherinnen.



### Klare Linien...

...zu lippischen Tarifen

### Lippische Büromöbel

info@lippische-bueroemebel.com • Tel. 05231 6016-22

### Bei uns sind Ihre Probleme an der richtigen Stelle!

**Transporter-experte**

**Sind Sie...**

- ein Handwerker
- ein Kurierfahrer
- ein Reisemobilfahrer

**oder haben Sie...**


- einen kleinen Industriebetrieb
- eine Großfamilie
- ein Dienstleistungsunternehmen

Dann ist der Transporter-experte genau das Richtige für Sie. Testen Sie uns! Wir haben Ihnen viel zu bieten:

- top geschulte Mitarbeiter
- modernste EDV-Unterstützung
- diverse technische Hotlines
- Ersatzteile und Zubehör in OE-Qualität

- erstklassige technische Ausrüstung
- flexible Öffnungszeiten
- und vieles mehr

**Wir helfen mit System**



Westring 7-9  
33818 Leopoldshöhe  
Tel.: 0 52 02 / 98 33 6  
Fax: 0 52 02 / 98 33 77

**Kfz-/Nfz-Meisterbetrieb**  
**Diesel-Service-Center**  
**Motoreninstandsetzung**  
**TurboExperte**

www.motoren-eckernkamp.de • info@motoren-eckernkamp.de

### FÜR EINE SAUBERE UMWELT



## TÖNSMEIER

Entsorgungssysteme

### Neue attraktive Preise!

Selbstanlieferung möglich!

z.B. von Gartenabfällen, Reifen, Bauschutt, Restmüll, Holz, Rigips (Papier und Folie kostenlos)

Öffnungszeiten:  
Mo. - Fr. von 07.00 bis 18.00 Uhr

Tönsmeier Entsorgung GmbH & Co. KG  
Westerfeldstraße 20 · 32758 Detmold  
Tel. (0 52 31) 60 03-0 · Fax 60 03-16



- Container 2-40 cbm
- Industrie-, Gewerbe- und Sonderabfälle
- Baustellenabfälle
- Holz, Folie, Papier & Pappe
- Aktenvernichtung

Schlotthauer GmbH & Co. KG · Containerdienst  
Am Alten Fluss 8 · 32657 Lemgo  
Tel. (0 52 61) 25 80-0 · Fax 25 80-40

BlablablaBlablablaBlablablaBlablablaBlablablaBlabla  
BlaBlablablaBlablablaBlablablaBlablBlablablaBlabla  
BlaBlablablaBlablablaBlablablaBlablablaBlablablaBla  
BlablablaBlablablaBlablablaBlablablaBlablablaBla  
BlaBlablablaBla...

# Oder dem Mittelstand wirklich helfen: VR-Finanzplan Mittelstand.



Jeder Mensch hat etwas, das ihn antreibt.

Wir machen den Weg frei.

Mit dem VR-Finanzplan Mittelstand finden wir auch für Ihre unternehmerische Herausforderung die richtige finanzielle Lösung. Sprechen Sie uns an! Wir sind gerne für Sie da.

[www.volksbank-phd.de](http://www.volksbank-phd.de)



**Volksbank**  
**Paderborn-Höxter-Detmold**